

Technische Hinweise

REINIGUNG VON OPTIKEN



Reinigung von Optiken

Allgemeines:

Alle Materialien, die für Präzisionsoptiken verwendet werden, sind zerbrechlich - ob einkristallin oder polykristallin, groß- oder feinkörnig. Sie sind nicht so widerstandsfähig wie Glas und widerstehen nicht den Verfahren, die normalerweise für Glasteile verwendet werden.

- Infrarot-Optiken sollten niemals berührt werden. Tragen Sie immer puderfreie Fingerlinge oder Operationshandschuhe. Schmutz und Öl von der Haut können Optiken stark verunreinigen, was zu einer erheblichen Leistungsminderung führt.
- Verwenden Sie keine Werkzeuge zur Handhabung von Optiken.
- Legen Sie Optiken immer auf das mitgelieferte Linsentuch zum Schutz.
- Legen Sie die Optik niemals auf eine harte oder raue Oberfläche. Infrarot-Laseroptiken können leicht zerkratzt werden.
- Blankes Gold oder blankes Kupfer sollte niemals gereinigt oder berührt werden.

Hinweis:

Mit Ausnahme von Methode 1 sollten die hier beschriebenen Reinigungsverfahren nicht für neue Optiken verwendet werden. Neue Optiken werden vor dem Versand gereinigt und verpackt, um ihren hochwertigen Zustand bei Erhalt zu gewährleisten. Wenn Sie ein Problem mit Verunreinigungen oder andere kosmetische Defekte bei einer neuen Optik vermuten, wenden Sie sich bitte sofort an Pleiger.

Methode 1 - Milde Reinigung bei leichten Verschmutzungen (Staub, Fusselpartikel)

Blasen Sie lose Verunreinigungen mit einem Luftballon von der Oberfläche der Optik, bevor Sie mit den Reinigungsschritten fortfahren. Wenn dieser Schritt die Verunreinigungen nicht beseitigt, fahren Sie mit Methode 2 fort.

Hinweis:

Vermeiden Sie die Verwendung von Werkstatt-Luftleitungen, da diese in der Regel erhebliche Mengen an Öl und Wasser enthalten. Diese Verunreinigungen können schädliche absorbierende Filme auf optischen Oberflächen bilden.

Methode 2 - Milde Reinigung bei leichter Verschmutzung (Flecken, Fingerabdrücke)

1. Befeuchten Sie ein unbenutztes Wattestäbchen oder einen Wattebausch mit Aceton oder i-Propanol. Aceton und i-Propanol in HPLC-Qualität werden empfohlen.
2. Wischen Sie die Oberfläche vorsichtig mit der feuchten Watte ab. Reiben Sie nicht stark.
3. Ziehen Sie die Watte gerade so schnell über die Oberfläche, dass die Flüssigkeit direkt hinter der Watte verdunstet. Dies sollte keine Schlieren hinterlassen.

Hinweis:

- Verwenden Sie nur papierummantelte Wattestäbchen und hochwertige chirurgische Wattebällchen.

Methode 2 (alternative Methode) "Drop and Drag " - Milde Reinigung bei leichter Verschmutzung

Hinweis: Die "Drop and Drag"-Methode ist keine bevorzugte Reinigungsmethode.

1. Legen Sie ein Stück Linsentuch auf die Oberfläche der Optik.
2. Drücken Sie mit einer Pipette ein paar Tropfen Aceton auf das Linsentuch, so dass der gesamte Durchmesser der Optik benetzt wird.
3. Ohne das Linsentuch anzuheben, ziehen Sie das Linsentuch gerade so schnell über die Optik, dass die Flüssigkeit hinter dem Tuch verdampft. Dies sollte keine Schlieren hinterlassen.

Untersuchung der gereinigten Optik

Der letzte Schritt besteht darin, die Oberfläche der Optik unter gutem Licht vor einem schwarzen Hintergrund sorgfältig zu untersuchen.

Beachten Sie:

Bestimmte Arten von Verunreinigungen und Beschädigungen, wie z. B. Metallspritzer, usw., können nicht entfernt werden. Wenn die Optik diese Art von Verschmutzung oder Beschädigung aufweist, muss sie wahrscheinlich nachgearbeitet oder ausgetauscht werden. Wenn eine Nachbearbeitung einer Optik notwendig ist, kontaktieren Sie Pleiger, um Vorkehrungen für die Rücksendung des Teils zum Nachpolieren und Neubeschichten zu treffen.